

Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) ist ein Zusammenschluss von derzeit rund 280 Organisationen und Institutionen aus Bürgergesellschaft, Staat, Wissenschaft und Wirtschaft. Ziel des Netzwerks ist die nachhaltige Förderung von Bürgergesellschaft und bürgerschaftlichem Engagement in allen Gesellschafts- und Politikbereichen. Das BBE versteht sich als Wissens- und Kompetenzplattform sowie politische*r Impulsgeber*in für vielfältige Belange der Zivilgesellschaft. Die BBE Geschäftsstelle gGmbH ist die Trägerin der Projekte und der Geschäftsstelle des Netzwerks.

Für das »**Rahmenprogramm zivilgesellschaftliches Engagement für Klimaschutz**« des BBE, gefördert durch die Stiftung Mercator, suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n leitende*n Referent*in (100%)

Mit dem Programm knüpfen das BBE und die Stiftung Mercator an Vorarbeiten und Befunde aus dem gemeinsamen Projekt »Bürgerschaftliches Engagement und Klimaschutz« (2019/20) an. Ziel ist es, das identifizierte Interesse in der Zivilgesellschaft aufzunehmen und Ideen zu entwickeln, wie größere Teile der Zivilgesellschaft einen deutlicheren Beitrag zu einer gesellschaftlichen Verankerung leisten können.

Das Team des Programmbüros im BBE verbindet bestehende Prozesse der Netzwerkarbeit im BBE mit neuen Vorhaben. Netzwerkbildungs- und -entwicklungsprozesse werden angestoßen, Diskursräume erweitert, neue Partnerschaften initiiert, übergreifende Austausch- und Vernetzungsformate angeboten. Organisationen aus dem Feld Klimaschutz sowie informellere Strukturen, Bewegungen und Initiativen werden mit den Organisationen der weiteren Zivilgesellschaft in den Austausch gebracht. Ein Inkubator befördert die Entwicklung neuer Ideen und Umsetzungsszenarien. Alle zwei Jahre wird ein Zivilgesellschaftsgipfel mit fachlicher und politischer Strahlkraft veranstaltet, der die Programmelemente systematisch dynamisiert. Programminhalte und Aktivitäten werden in einen öffentlichkeitswirksamen Rahmen gesetzt.

Dafür suchen wir Sie! Als leitende*r Referent*in halten Sie die Fäden zusammen, befördern die Vernetzung, sorgen für fachliche und strategische Perspektiven und verschaffen dem Thema Reichweite.

Ihre Tätigkeitsfelder:

- Teamleitung, Verantwortung für das Programm-Management
- Konzeptionelle Schwerpunktsetzungen, eigenständige fachliche und wissenschaftliche Mitarbeit
- Leitung des weiteren Netzwerkaufbaus und der -etablierung im Themenfeld Klimaschutz
- Einbindung von und Zusammenarbeit mit Mitgliedern, Stakeholder*innen und Partner*innen
- Verantwortung für die Schnittstelle zwischen dem Programm und der BBE-Netzwerkentwicklung: Herstellen der Verbindung zur Netzwerkarbeit im BBE
- Begleitung von Informations- und Erfahrungsaustausch, Entwicklung/ Umsetzung von Formaten
- Aufbereiten von Ergebnissen für die BBE-Netzwerkarbeit, für die Programmarbeit und die Fachöffentlichkeit
- Moderation der Prozesse, interner Veranstaltungen und Beiratssitzungen

- Kommunikation nach außen
- Budgetverantwortung, Monitoring, Verantwortung für Vertragsgestaltung mit Partnern

Ihr Profil:

- Vorzugsweise sozialwissenschaftlicher Hochschulabschluss
- Berufliche Erfahrungen in bundesweit tätigen gemeinnützigen Organisationen/ in der Netzwerkarbeit
- Sehr gute Kenntnisse über Themen und Entwicklungen im Bereich des zivilgesellschaftlichen Engagements für Klimaschutz
- Sehr gute Kenntnisse der Diskussionen um Engagementförderung und -politik
- Ausgeprägte Erfahrungen aus einer leitenden Position mit Verantwortung für ein kleines Team, Finanzen, Verträge und Ausschreibungen
- Sehr gute Kompetenzen in der Prozessgestaltung und -steuerung
- Fähigkeit zur gewinnenden Kommunikation mit Beteiligten aus verschiedenen Zielgruppen, der transparenten Darstellung komplexer Zusammenhänge
- Sehr gutes Kommunikationsvermögen gegenüber Kooperationspartner*innen und Stakeholder*innen
- Sehr gute Erfahrungen in der Entwicklung diverser Formate und im Veranstaltungsmanagement

Im BBE sind Sie Teil des Teams im Bereich Netzwerkbetreuung und -entwicklung. Der Arbeitsort ist Berlin. Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem TVöD. Die Vergütung erfolgt unter Beachtung der persönlichen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe 13 TVöD/Bund mit den üblichen Sozialleistungen in Anlehnung an die Leistungen des öffentlichen Dienstes. Die Stelle ist befristet bis zum 31. März 2025.

Die BBE Geschäftsstelle gGmbH gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Wir wertschätzen Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellte Bewerber*innen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre **Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail – bitte in einem Gesamtdokument als PDF** – an die BBE Geschäftsstelle gGmbH, Michaelkirchstraße 17/18, 10179 Berlin unter info@b-b-e.de.

Bewerbungsfrist: 15. April 2021. **Vorstellungsgespräche** finden am 20., 22. und 23. April 2021 statt, zunächst im Rahmen von Videokonferenzen.

Bei Rückfragen können Sie sich an die Leiterin des Arbeitsbereiches und Mitglied der Geschäftsführung Frau Dr. Lilian Schwalb unter 030 62980-217 bzw. unter lilian.schwalb@b-b-e.de wenden.

Weitere Informationen finden Sie auf der BBE-Website unter <https://www.b-b-e.de>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



*BBE Geschäftsstelle
gemeinnützige GmbH*

—

—

—